



## VS 48 Linz

Die VS 48, Edmund Aigner - Schule, nahm am Projekt „Der kleine Mugg-Auf dem Weg zur Gesunden Schule“ teil.

Im Bereich „Bewegung und Sport“ ergab sich die größte Veränderung durch die Einführung der „Bewegten Pause“: Die Pausenzeiten wurden so verändert, dass täglich eine verlängerte Pause von 25 Minuten im Schulgarten bzw. im Park verbracht werden kann. Zusätzlich gibt es das Angebot der Benützung des Turnsaales und die Möglichkeit, sich in die Klassen, die als Ruhezeiten gelten, zurückzuziehen.



Durch die Anschaffung von Pausengeräten werden den Kindern vielfältige Spielmöglichkeiten geboten. Durch die Kontaktaufnahme mit den umliegenden Sportvereinen wurden jährliche Schnupperstunden mit Hand- und Faustballtrainern bzw. Schwimmcoaches eingeführt. Die LehrerInnen riefen gemeinsame Walking-Runden ins Leben.

Der Elternverein setzt sich besonders im Bereich „Gesunde Ernährung“ ein. Er übernimmt die Kosten der Bio-Äpfel für die gesamte Schule. Die „gesunde Jause von zuhause“ ist in allen Klassen ein Schwerpunkt: LehrerInnen essen gemeinsam mit den Kindern ihre gesunde Jause. Viele Kinder freuen sich auf die mitgebrachten gesunden Jausenbrote, Gemüse- und Obststückchen, die die Eltern liebevoll zubereitet haben. Dazu trinken die Kinder Wasser.



Außerdem wurden im Zuge des Projektes Rahmenbedingungen verbessert: z. B. wurde ein neues Konferenzzimmer mit Kochmöglichkeiten eingerichtet. Die schon lange geforderten Schallschutzmaßnahmen wurden vorerst im 2. Stock getätigt.

Im Bereich Suchtprävention wurde der Schulschwerpunkt Soziales Lernen aufpoliert. Die Schule erhielt das Zertifikat „Eigenständig werden“: Themen des sozialen Zusammenlebens werden aufgegriffen und den Kindern bewusst gemacht. Aus der Notwendigkeit Zeit zur Einübung sozialen Verhaltens ohne schlechtes Gewissen zu erübrigen, wurde die wöchentliche SOLE-Stunde eingeführt. Durch die Mithilfe des Instituts Suchtprävention entstand so ein wertvoller Baustein zur Friedenserziehung und eines fröhlichen Miteinanders.

Im Bereich „Psychosoziale Gesundheit“ gelang ein weiterer Beitrag zur Sensibilisierung zum Thema Gesundheit. Zahlreiche Fortbildungen und regelmäßige Supervisionen des Lehrkörpers tragen zur Verbesserung der gemeinsamen Bewältigung der Widrigkeiten im Schulalltag und zur Entwicklung von Resilienz bei. Die Stimmung ist gut, was als Beweis dafür gesehen werden kann, dass die VS 48 eine gesunde Schule geworden ist.